

412274-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Sanierung/Ertüchtigung Dr.-Eisenbarth-Grundschule in Oberviechtach - TGA (HLS_ELT)

OJ S 133/2024 10/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oberviechtach

E-Mail: S.Laeng@psb-wasner.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung/Ertüchtigung Dr.-Eisenbarth-Grundschule in Oberviechtach - TGA (HLS_ELT)

Beschreibung: Bewerbungsformular zum Vergabeverfahren gem. § 74 VgV ff Sanierung /Ertüchtigung Dr.-Eisenbarth-Grundschule in Oberviechtach Planungsleistungen nach § 55 HOAI 2021 (Teil 4) Technische Gebäudeausstattung (HLSK und ELT - ALG 1-8) - LPH 1 bis 9
Fristverkürzung vom Bauherrn gewünscht, im Zuge der Angebotsaufforderung von 30 auf 15 Kalendertage. Einverständniserklärung ist im Bewerbungsformular eingefügt. Der Preis ist nicht einziges Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt. Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

Kennung des Verfahrens: 0ddee6f4-8b5c-49d7-8b98-b3cba35e5ce8

Interne Kennung: 0167.7031.001

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sanierung/Ertüchtigung Dr.-Eisenbarth-Grundschule in Oberviechtach - TGA (HLS_ELT)
Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Grundleistungen der LPH 1-9 aus dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß HOAI 2021 Teil 3 Abschnitt 1 §34 für verschiedene Bauwerke/Baukonstruktionen (Bestand), die erforderlich sind im Zusammenhang mit dem Umbau/Erweiterung für das folgende Vorhaben: Die Stadt Oberviechtach beabsichtigt aufgrund steigendem Platzbedarf und dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab dem Jahr 2026 einen Umbau ggf. Erweiterung der Grundschule in Oberviechtach umzusetzen. Der Platzbedarf von aktuell 8 Klassen ist um die notwendige Ganztagsbetreuung zu ergänzen. Nebenher ist eine Sanierung des Bestandes incl. energetischen Sanierung in der Entwurfsphase zu planen und zur Entscheidung vorzulegen. Die Planungsphase der LPH 1 bis 4 ist bis Mai 2025 und die LPH 5-7 bis Juli 2025 vorgesehen. Beginn der Baumaßnahme ist ab August/September 2025 (nach Schuljahrende 24/25) geplant. Die Fertigstellung wesentlicher Bestandteile bis Ende 2026 - Gesamtfertigstellung 2027. Weiterhin ist eine maßgebliche Unterstützung des Planers für die Generierung von möglichen Fördermitteln zu leisten. Unter anderem sind hier Förderung gem. SchulbauV oder die Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter zu erwähnen, bzw. die Prüfung weiterer Fördermöglichkeiten. Die Beauftragung der Planungsleistungen soll stufenweise erfolgen: - Leistungsstufe 1: Leistungsphasen 1-2 - Leistungsstufe 2: Leistungsphase 3-4 - Leistungsstufe 3: Leistungsphasen 5-7 - Leistungsstufe 4: Leistungsphase 8-9 Zu den Verhandlungsgesprächen werden 3 bis max. 5 Bewerber mit den höchsten Punktzahlen eingeladen.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/12/2024
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 44, 75 VGV) Als Berufsqualifikation ist der Beruf des Ingenieurs gefordert, somit ist zuzulassen, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur/in zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Bei fehlenden Nachweis erfolgt Ausschluss.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz des Bewerbers (netto) Es soll verhindert werden, dass das bewerbende Büro überwiegend von dem ausgeschriebenen Projekt wirtschaftlich abhängig ist, da keine kontinuierliche Bearbeitung erfolgt und damit Vergütungsansprüche entstehen. Die Bewertung wird anhand des 3-Jahres-Durchschnittes vorgenommen. Um auch regionale und neugegründete Büros in den Wettbewerb mit einzubeziehen, wird ein Umsatz unterhalb des erwarteten Honorars gefordert. $\geq 750.000 \text{ €} = 2 \text{ Punkte}$ $< 750.000 \text{ €} \geq 500.000 \text{ €} = 1 \text{ Punkt}$ $< 500.000 \text{ €}$ (Ausschluss) Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Personenschäden $\geq 3,0 \text{ Mio. €}$ Sonstige Schäden $\geq 1,5 \text{ Mio. €}$ Alternativ kann der Bieter eine Bestätigung seines Versicherers vorlegen, im Auftragsfall die Deckungssummen gem. den Mindestanforderungen zu erhöhen. Nachweislich müssen die geforderten Deckungssummen mindestens 2-fach pro Jahr zur Verfügung stehen. Die Versicherungsbestätigung darf nicht älter als 6 Monate vor Absendung der Bekanntmachung sein. Bei Bietergemeinschaften muss eine Versicherung für alle Mitglieder der ARGE nachgewiesen werden, damit der gesamtschuldnerischen Haftung entsprochen wird. Optional kann jedes ARGE-Mitglied für sich die geforderten Versicherungsbedingungen nachweisen, jedoch unter ausdrücklichen Einschluss der gesamtschuldnerischen Haftung der Tätigkeit der ARGE. Wird eines der vorgenannten Kriterien nicht erfüllt, so erfolgt ein Ausschluss.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenznachweis des Bewerbers gemäß Beiblatt B) Es wird die Vorlage vergleichbarer Referenzen gefordert für den Zeitraum gerechnet am 07/2024 nicht älter als 6 Jahre – Tag der Absendung der Bekanntmachung mit Abschluss der LPH 8 nach HOAI. Das Projekt mit der höchsten Punktzahl wird in die Bewertung einbezogen. Art des Auftraggebers Die Art des Auftraggebers dient nur zur Information, ist aber verpflichtend anzugeben. Erbrachte Leistungsphasen Für die Erbringung der geforderten Leistungsphasen 1-8 wird 1 Punkt vergeben, für weniger als die Leistungsphasen 1-8 wird kein Punkt vergeben. Gegenstand des Auftrags Der Gegenstand des Auftrags ist bei Erweiterung/Neubau von Schulen im laufenden Betrieb mit 3 Punkten zu bewerten, bei Sanierung/Ertüchtigung von Schulen im laufenden Betrieb mit 2 Punkten und bei Sanierung/Umbau von sonstigen vergleichbaren Gebäuden im laufenden Betrieb mit 1 Punkt. Honorarzone Gebäude entsprechend mind. Honorarzone III HOAI oder höher, gelten als vergleichbar und werden mit 1 Punkt gewertet. Projektvolumen brutto (KG 2-7) für $\geq 1,0 \text{ Mio. €}$ 3 Punkte vergeben, für $< 1,0 \text{ Mio. €} \geq 0,75 \text{ Mio. €}$ 2 Punkte, unter $0,75 \text{ Mio. €}$ wird 1 Punkt vergeben. Vergleichbarkeit –

Referenzen Um die spezifischen Anforderungen zu berücksichtigen, wird bei Referenzen im Rahmen eines Fördermittelprojektes 2 Punkte, sowie für öffentliche AG 1 Sonderpunkt vergeben. Beschäftigte Es wird eine Mindestzahl an Beschäftigten für die ausgelobte Leistung in den sich bewerbenden Büros gefordert. Wegen der Größe des Vorhabens ist davon auszugehen, dass urlaubs- und krankheitsbedingt entsprechende Mitarbeiterzahlen verfügbar sein müssen, um das Projekt zuverlässig bearbeiten zu können. Bei einer Gesamtmitarbeiterzahl von ≥ 8 (inkl. Verwaltung) ist davon auszugehen, dass die Leistungsfähigkeit gegeben ist und das Projekt termingerecht bearbeitet werden kann. Hierfür werden 2 Punkte vergeben. Bei einer Mitarbeiterzahl von $< 8 \geq 5$ wird 1 Punkt gegeben. Bei einer Mitarbeiterzahl von < 5 ist das Büro zu einem Großteil vom ausgeschriebenen Objekt wirtschaftlich abhängig und bei Mitarbeiterausfall oder bei sonstigen Beauftragungen ist das Projektziel gefährdet. Es erfolgt ein Ausschluss. Gewertet wird die durchschnittliche Mitarbeiterzahl der letzten 3 Jahre. Im Büro eingesetzte Software CAD-Programme sind gefordert. Ein marktübliches Programm wird mit 1 Punkt bewertet, beim Fehlen eines CAD-Programms kann kein Punkt vergeben werden. AVA-Programme sind gefordert. Ein marktübliches Programm wird mit 1 Punkt bewertet, bei Fehlen eines AVA-Programms kann kein Punkt vergeben werden. Benennung der vorgesehenen Projektbearbeiter Projektleitung Berufserfahrung in Jahren Für die Bearbeitung des Projektes muss der vorgesehene Projektleiter seine fachliche Eignung und Berufserfahrung in vergleichbaren Projekten nachweisen. Für mindestens 15 Berufsjahre im Leistungsbild gemäß § 34 HOAI sind 2 Punkte zu vergeben. Eine Berufserfahrung von 15 bis unter 10 Jahren wird mit 1 Punkt gewertet, unter 10 Jahren 0 Punkte. Persönliche vergleichbare Referenzprojekte Information zu Erfahrung in vergleichbaren Projekten. Stellv. Projektleitung Berufserfahrung in Jahren Analog zur Projektleitung wird dasselbe für die stellvertretende Projektleitung gefordert. Hier werden 2 Punkte für eine Berufserfahrung ≥ 8 Jahren vergeben. Eine Berufserfahrung von 8 bis unter 5 Jahren wird mit 1 Punkt, unter 5 Jahren mit 0 Punkte gewertet. Persönliche vergleichbare Referenzprojekte Information zu Erfahrung in vergleichbaren Projekten. Bauleitung Berufserfahrung in Jahren Analog zur Projektleitung und zur stellvertretenden Projektleitung wird dasselbe für die Bauleitung gefordert. Hier werden 2 Punkte für eine Berufserfahrung ≥ 15 Jahren vergeben. Eine Berufserfahrung von 15 bis unter 10 Jahren wird mit 1 Punkt, unter 10 Jahren mit 0 Punkte gewertet. Persönliche vergleichbare Referenzprojekte Information zu Erfahrung in vergleichbaren Projekten. Projektteam Es ist davon auszugehen, dass für die technische Bearbeitung die Projektleitung, die Bauleitung und ein/e technischer/e Mitarbeiter /in notwendig sind (Minimum). Daher werden für ≥ 4 Bearbeiter 2 Punkte vergeben, $< 4 \geq 4$ Bearbeiter = 1 Punkt, unter 4 Bearbeiter 0 Punkte. Schreibkräfte werden nicht gewertet. Ein Projektorganigramm ist beizulegen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation

Beschreibung: Präsentation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0ddee6f4-8b5c-49d7-8b98-b3cba35e5ce8

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/09/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0ddee6f4-8b5c-49d7-8b98-b3cba35e5ce8

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/08/2024 10:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. (5) Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist zu beantworten und Anfragen daher rechtzeitig an die Vergabestelle zu richten.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Oberviechtach

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Oberviechtach

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oberviechtach

Registrierungsnummer: 14055

Postanschrift: Nabburger Straße 2

Stadt: Oberviechtach

Postleitzahl: 92526

Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)

Land: Deutschland

E-Mail: S.Laeng@psb-wasner.de

Telefon: +49 85326210015

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: 2ccd0f11-bb13-4c6d-978b-b4891bd240a1

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0ddee6f4-8b5c-49d7-8b98-b3cba35e5ce8 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/07/2024 10:50:00 (UTC+00:00)
Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 412274-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 133/2024
Datum der Veröffentlichung: 10/07/2024